

# Die Konferenz der unabhängigen Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder

lädt Sie aus Anlass des  
**12. Europäischen Datenschutztages**  
herzlich ein

**Montag, 29. Januar 2018**  
**12:30 – 17.00 Uhr**

Veranstaltungsort:

Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund  
In den Ministergärten 10, 10117 Berlin



Da wir leider nur einer begrenzten Anzahl von  
Teilnehmenden zusagen können, ist eine  
Anmeldung unbedingt erforderlich.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum  
19. Januar 2018 per E-Mail an:  
[dsk@lfd.niedersachsen.de](mailto:dsk@lfd.niedersachsen.de)



Die Landesbeauftragte für den  
Datenschutz Niedersachsen

Hausanschrift:  
Prinzenstraße 5  
30159 Hannover

Postanschrift:  
Postfach 221  
30002 Hannover

Telefon: 0511 120-4500  
Fax: 0511 120-4599  
E-Mail: [poststelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de)



## 12. EUROPÄISCHER DATENSCHUTZTAG

Souveränität in der digitalen Welt  
—  
eine Illusion?



Zentrale Veranstaltung der  
Konferenz der unabhängigen  
Datenschutzbehörden  
des Bundes und der Länder  
am 29. Januar 2018 in Berlin

## 12. Europäischer Datenschutztag

### Souveränität in der digitalen Welt - eine Illusion?

Aus Kreisen von Politik, Wirtschaft und Verbänden ist es überdeutlich zu vernehmen: Datensparsamkeit, Datenvermeidung, Zweckbindung – das seien die Eckpfeiler eines überholten Verständnisses von Datenschutz. Hierin sind Europa und insbesondere Deutschland zwar führend, lassen aber dabei die Zeichen der Zeit ungenutzt vorüber ziehen. Eine neue Ära bricht an, gestützt auf ein neues, zukunftsweisendes Modell: das der *Digitalen Souveränität*.

Dieses Schlagwort könnte in Zeiten des digitalen Wandels richtungweisend werden, es könnte Orientierung geben, gar einen Digitalen Codex begründen. Dazu müssten die Verfechter allerdings Farbe bekennen und das Schlagwort von der Digitalen Souveränität konkretisieren. Entsteht *Digitale Souveränität* auf der Basis unserer bestehenden Datenschutz-Grundsätze oder werden diese Grundsätze durch den neuen Ansatz ersetzt oder gar überflüssig?

Die Bedeutung dieser Frage kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Es geht um nicht weniger als um die Frage nach der Zukunft des Grundrechts auf informationelle Selbstbestimmung.

Auf dem 12. Europäischen Datenschutztag widmen wir uns ausführlich dem spannenden Thema der *Digitalen Souveränität*, ihrer Voraussetzungen, Auswirkungen, Chancen und Grenzen und wollen das Thema aus den Perspektiven von Wirtschaft, Recht und Gesellschaft beleuchten.



**Barbara Thiel**

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

### Programm

- 12:30** **Get-together**
- 13:00** **Begrüßung**
- 13:15** **Eröffnung**  
**Barbara Thiel**  
Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen  
Vorsitzende der Konferenz der unabhängigen Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder 2017
- 13:30** **Vortrag**  
**Prof. Dr. Nikolaus Forgó**  
Professur für Technologie- und Immaterialgüterrecht, Universität Wien
- 14:00** **Vortrag**  
**Dr. Sarah Fischer** (angefragt)  
Bertelsmann Stiftung  
Projekt „Teilhabe in einer digitalisierten Welt“
- 14:30** **„Im Gespräch mit...“**  
**Markus Beckedahl**  
Chefredakteur von netzpolitik.org
- 15:00** **Kaffeepause**

- 15:30** **Podiumsdiskussion**  
**Prof. Dr. Nikolaus Forgó**  
**Dr. Sarah Fischer** (angefragt)  
**Markus Beckedahl**  
**Dr. Winfried Veil**  
Bundesministerium des Innern,  
Grundsatzfragen der IT und Digitalisierung

- 16:45** **Schlusswort**  
**Helga Block**  
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Vorsitzende der Konferenz der unabhängigen Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder 2018

### Moderation:

### Manfred Kloiber

IT-Journalist Deutschlandfunk / ARD

